

GEMEINDEPOST

SPÖ HERMAGOR-PRESSEGGER SEE

SPÖ
KÄRNTEN



Hoch der 1. Mai!

KINDER- UND FAMILIENFEST

Freitag, 1. Mai 2026, 10:00 Uhr

Wulfeniaplatz / Rathaus Hermagor



Staffelübergabe im Kärntner Landtag – Starkes Signal für den Bezirk Hermagor

Mit Luca Burgstaller übernimmt ein neuer Klubobmann die Führung des SPÖ-Landtagsklubs in Kärnten. Nach 15 Jahren an der Spitze übergibt Herwig Seiser die Verantwortung und macht damit den Weg für eine neue Generation frei.

Der neugewählte Klubobmann Luca Burgstaller stellt sich dieser Aufgabe mit großem Respekt und einer klaren Zielsetzung. „Ich übernehme dieses Amt mit großer Demut und dem Anspruch, weiterhin konkrete Verbesserungen für die Kärntnerinnen und Kärntner zu erreichen. Vieles wurde bereits auf den Weg gebracht, aber es gibt noch zahlreiche Herausforderungen, die wir entschlossen angehen werden.“

Sein Vorgänger Herwig Seiser zeigte sich überzeugt vom eingeschlagenen Weg. „Mit Luca Burgstaller übernimmt ein junger, aber politisch sehr erfahrener Mandatar die Führung. Abschiede sind nie leicht, aber ich bin sicher, dass diese verantwortungsvolle Aufgabe bei ihm in besten Händen liegt.“ Mit der Übergabe der Glocke wurde der Wechsel vollzogen.

Eine Chance für den Bezirk

Besonders für unsere Region ist diese personelle Entscheidung ein starkes Zeichen. Als Bezirksvorsitzender der SPÖ ist Burgstaller fest in der Region verwurzelt und mit den Anliegen, Herausforderungen und Entwicklungspotenzialen vor Ort bestens vertraut. Seine neue Funktion darf daher auch als klares Signal gewertet werden, dass die Interessen Oberkärntens auf Landesebene eine noch stärkere Stimme haben.

Gerade für den Bezirk Hermagor eröffnet sich damit die Chance, zentrale Zukunftsthemen noch stärker in den Fokus der Landespolitik zu rücken – von der Stärkung der Infrastruktur über Schaffung von mehr leistbarem und altersgerechtem Wohnraum bis hin zu modernen Arbeitsplätzen. „Diese Bemühungen

sollen zur Stärkung des ländlichen Raums und vor allem unserer Region führen.“ Burgstaller bringt dabei nicht nur die Perspektive aus der Region ein, sondern hat auch den Anspruch, konkrete Verbesserungen spürbar umzusetzen und nachhaltige Impulse für die Entwicklung Oberkärntens zu setzen.

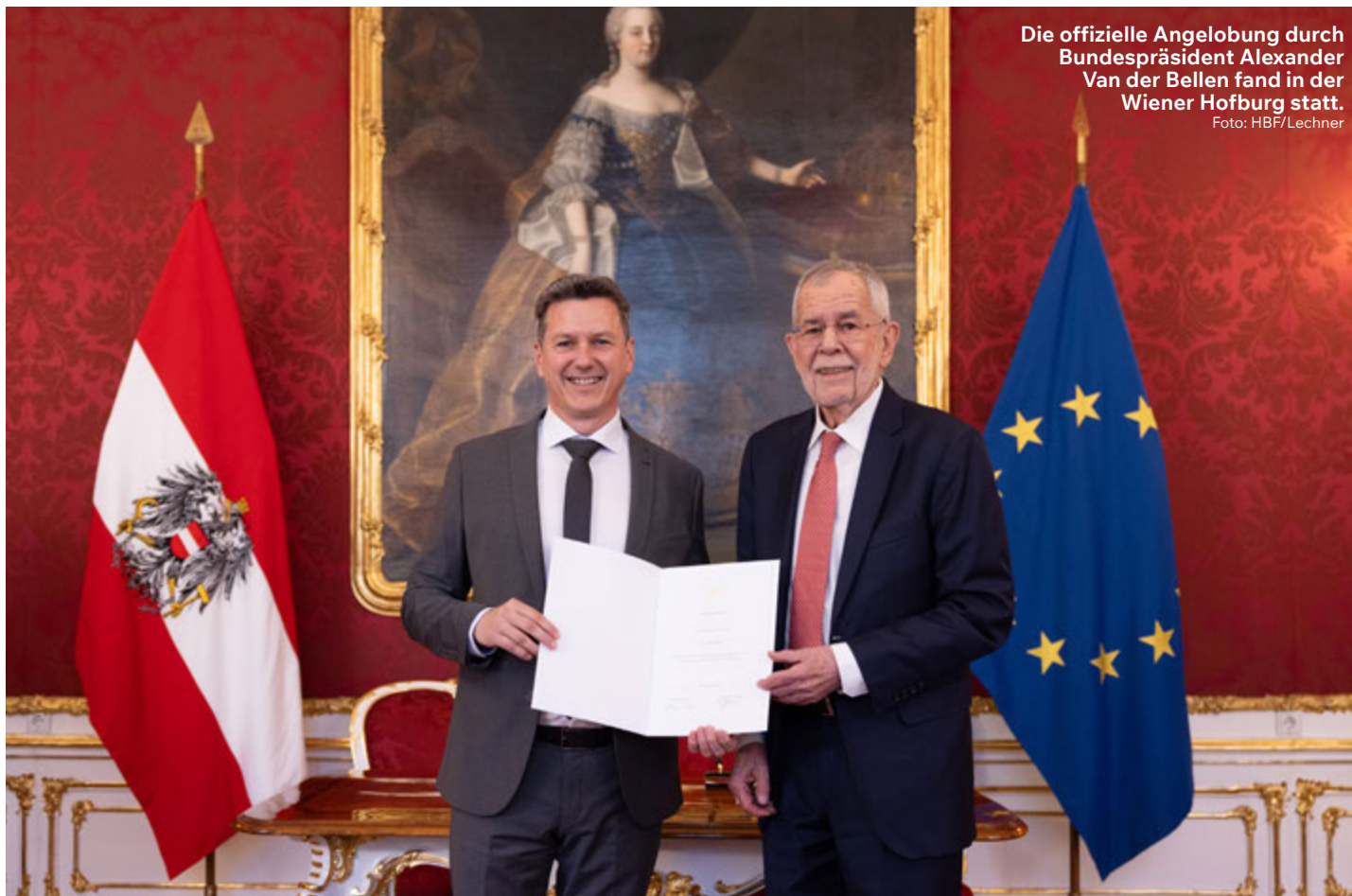
Gemeinsam in die Zukunft

Diese Ziele können aber nur mit einem starken Partner erreicht werden und mit dem neu angelobten Landeshauptmann Daniel Fellner hat die SPÖ Hermagor diesen Partner mit im Boot. „Die Herausforderungen der Zukunft können wir nur gemeinsam bewältigen und ich bin davon überzeugt, dass uns das mit Daniel Fellner und dem gesamten Team der SPÖ Kärnten gelingen wird“, so Burgstaller abschließend.



Herwig Seiser übergab die Sitzungs-Glocke des SPÖ-Landtagsklubs an den neuen Klubobmann Luca Burgstaller.

Foto: Gleiss



Die offizielle Angelobung durch Bundespräsident Alexander Van der Bellen fand in der Wiener Hofburg statt.
Foto: HBF/Lechner

Drei Fragen an den neuen Landeshauptmann Daniel Fellner

Daniel, wie erlebst du deinen Alltag als Landeshauptmann?

LH Daniel Fellner: Ich gehe mein Amt mit großem Tatendrang und voller Motivation an. Jeden Tag setze ich alles daran, das Beste für Kärnten zu erreichen und das Land Schritt für Schritt nach vorne zu bringen. Dabei ist mir wichtig, dass wir als Team gemeinsam Lösungen entwickeln und umsetzen, die spürbare Verbesserungen für die Menschen in unseren Gemeinden bringen. Die Vielzahl an Aufgaben und Anfragen sehe ich als Chance, aktiv zu gestalten und Kärnten fit für die Zukunft zu machen.

Wie möchtest du von der Bevölkerung wahrgenommen werden?

Mir ist wichtig, nah bei den Menschen zu sein und ihre Sorgen und Wünsche direkt zu hören. Bei meiner „Mitten im Leben“-Tour sehe ich, was wirklich gebraucht wird. So möchte ich wahrgenommen

werden: als jemand, der greifbar ist, mitanpackt, immer ein offenes Ohr hat und Dinge nicht nur anspricht, sondern auch umsetzt.

Was erhoffst du dir von deinem neuen Team?

Ich habe nach bestem Wissen und Gewissen motivierte, kompetente Menschen dort eingesetzt, wo sie das größtmögliche Positive bewirken können. Unsere Mischung aus Erfahrung, Elan und frischen Ideen kann viel bewegen und Kärnten nachhaltig stärken.

LEBENS LAUF

Daniel Fellner wurde 1977 in Wolfsberg geboren und wuchs in St. Andrä im Lavanttal auf. Schon in seiner Jugend engagierte er sich politisch und vertrat später als Gemeinderat die Anliegen seiner Heimatgemeinde. Nach der HTL und seinem Präsenzdienst führte ihn sein beruflicher

Weg zum Roten Kreuz, wo er zunächst als Notfallsanitäter und später als Leiter der Landesleitstelle tätig war. Diese Erfahrungen prägten ihn nachhaltig: Verantwortung übernehmen, in kritischen Situationen die richtigen Entscheidungen treffen und Menschen in Not helfen sind Werte, die ihn bis heute leiten.

Seit 2018 übernimmt Fellner als Landesrat Verantwortung für Kärnten, 2025 wurde er zum Landesparteivorsitzenden der SPÖ Kärnten gewählt. Sein politisches Handeln ist vom Grundsatz geprägt: zuhören, miteinander reden und ehrlich sein. Schönreden oder leere Versprechungen gibt es bei ihm nicht. Politik bedeutet für Daniel Fellner aktives Mitgestalten: ein Kärnten, in dem Menschen sicher sind, gut leben können und fair behandelt werden und in dem Lösungen das Leben der Menschen tagtäglich spürbar verbessern.

1. MAI FEIER

**Kinder- und Familienfest
der SPÖ Hermagor**
Freitag, 1. Mai 2026, 10:00 Uhr
Wulfeniaplatz / Rathaus Hermagor
(Bei Schlechtwetter im Rathaussaal Hermagor)

Festreden: 10:30 Uhr
Frühschoppen mit der Stadtkapelle Hermagor
Für **Speisen & Getränke** ist gesorgt
Hüpfburg • Kinderschminken • Fußball-Dart

